

## 2.2 Die zehn Gebote in Religionen und Weltanschauungen

**Die zehn Gebote** (auch: „Dekalog“) gelten als die wichtigste Zusammenfassung des Willens Gottes im Judentum und im Christentum für das Verhalten der Menschen gegenüber Gott und ihren Mitmenschen.

Juden und die verschiedenen christlichen Konfessionen teilen die zehn Gebote unterschiedlich auf:

Das **Christentum** ist mit 2,1 Milliarden Anhängern die größte Religion der Welt und etwa 2.000 Jahre alt. Das **Judentum** hat 15 Millionen Anhänger.

Gebot	Juden	Anglikaner, Reformierte u. a.	Orthodoxe	römisch-katholisch, lutherisch
Ich bin der Herr, dein Gott.	1	Präambel	1	1
Du sollst keine fremden Götter neben mir haben.	2	1		
Du sollst dir kein Bildnis machen.		2	2	
Du sollst den Namen Gottes nicht missbrauchen.	3	3	3	2
Gedenke, dass du den Sabbat heiligst.	4	4	4	3
Du sollst Vater und Mutter ehren.	5	5	5	4
Du sollst nicht morden.	6	6	6	5
Du sollst nicht ehebrechen.	7	7	7	6
Du sollst nicht stehlen.	8	8	8	7
Du sollst nicht falsches Zeugnis geben.	9	9	9	8
Du sollst nicht begehren deines Nächsten Frau.	10	10	10	9
Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.				10

aber: „Du sollst nicht töten.“ vs. Notwehr, Tyrannenmord (Julius Caesar, Wilhelm Tell, Hitler-Attentat, ...)

aber: „Du sollst nicht stehlen.“ vs. Robin Hood, Klaus Störtebeker, Karl Stülpner, Räuber Karasek, Jánošík,

aber: „Du sollst nicht lügen.“ vs. Notlüge („Weihnachtsmann“, „Klapperstorch“, Arzt)

Im **Koran** (die Heilige Schrift des Islam) finden sich ähnliche Gebote:

- Im Koran ist der Freitag zwar kein arbeitsfreier Feiertag, aber ein Tag für das gemeinsame Gebet.
- Der Koran fordert die Achtung der Kinder gegenüber ihren Eltern (Suren 6:151, 17:23, 29:8, 31:14 und 46:15), aber auch die Verantwortung der Eltern gegenüber ihren Kindern (Sure 6:15).
- Im Koran gilt das Tötungsverbot, knüpft es allerdings an Bedingungen.
- Im Koran gilt das Ehebruchverbot, allerdings gestattet der Koran dem Mann deutliche Vorrechte in Bezug auf die eheliche Treuepflicht. Der Koran erlaubt dem Mann Polygamie (Vielehe) und Sklavinnen als Konkubinen (dauerhafte und nicht verheimlichte geschlechtliche Beziehung zwischen Mann und Frau, die nicht miteinander verheiratet sind).
- Im Koran gilt das Verbot des Stehlens. (Suren 4:29 und 5:38)
- Im Koran gilt das Verbot des Lügens. (Suren 17:36 und 24:4)

Der **Islam** ist mit etwa 1,4 Milliarden Anhängern die zweitgrößte Religion der Welt und etwa 1.400 Jahre alt.

Der **Buddhismus** kennt keinen Gott und keine von ihm offenbarte Rechtsordnung. Buddhisten berufen sich auf die Lehren eines historischen Buddha („Erwachter“) und befolgen moralische Verhaltensregeln, die Selbstverpflichtungen, Tugendideale, Merksätze und Ratschläge an den Einzelnen sind. So verpflichten sich Buddhisten ...

- keine fühlenden Wesen (Menschen und Tiere) zu töten,
- nichts von Nichtgegebenem zu nehmen (stehlen),
- kein sexuelles Fehlverhalten zu praktizieren,
- keine unwahren Rede (Lügen) zu führen,
- keine berausenden Getränke zu sich zu nehmen.

Der **Buddhismus** ist mit etwa 375 Millionen Anhängern die viertgrößte Religion der Welt und etwa 2.500 Jahre alt.

Der **Hinduismus** ist mit knapp 900 Millionen Anhängern die drittgrößte Religion der Welt und knapp 4.000 Jahre alt.

Walter ULBRICHT (1893 – 1973, damals SED-Chef, später Regierungschef) verkündete im Juli 1958 die Zehn Gebote der sozialistischen Moral und Ethik (auch: **10 Gebote für den neuen sozialistischen Menschen**) :

- 1.) Du sollst Dich stets für die internationale Solidarität der Arbeiterklasse und aller Werktätigen sowie für die unverbrüchliche Verbundenheit aller sozialistischen Länder einsetzen.
- 2.) Du sollst Dein Vaterland lieben und stets bereit sein, Deine ganze Kraft und Fähigkeit für die Verteidigung der Arbeiter-und-Bauern-Macht einzusetzen.
- 3.) Du sollst helfen, die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen zu beseitigen.
- 4.) Du sollst gute Taten für den Sozialismus vollbringen, denn der Sozialismus führt zu einem besseren Leben für alle Werktätigen.
- 5.) Du sollst beim Aufbau des Sozialismus im Geiste der gegenseitigen Hilfe und der kameradschaftlichen Zusammenarbeit handeln, das Kollektiv achten und seine Kritik beherzigen.
- 6.) Du sollst das Volkseigentum schützen und mehren.
- 7.) Du sollst stets nach Verbesserung Deiner Leistung streben, sparsam sein und die sozialistische Arbeitsdisziplin festigen.
- 8.) Du sollst Deine Kinder im Geiste des Friedens und des Sozialismus zu allseitig gebildeten, charakterfesten und körperlich gestählten Menschen erziehen.
- 9.) Du sollst sauber und anständig leben und Deine Familie achten.
- 10.) Du sollst Solidarität mit den um nationale Befreiung kämpfenden und den ihre nationale Unabhängigkeit verteidigenden Völkern üben.

Schüler der 1. bis 3. Klasse (von 6 bis 10 Jahren) wurden in der DDR als Jungpioniere aufgenommen und trugen zu besonderen Anlässen blaue Halstücher.

Die „**Gebote der Jungpioniere**“ standen im „Pionierausweis“:

- Wir Jungpioniere lieben unsere Deutsche Demokratische Republik.
- Wir Jungpioniere lieben unsere Eltern.
- Wir Jungpioniere lieben den Frieden.
- Wir Jungpioniere halten Freundschaft mit den Kindern der Sowjetunion und aller Länder.
- Wir Jungpioniere lernen fleißig, sind ordentlich und diszipliniert.

- Wir Jungpioniere achten alle arbeitenden Menschen und helfen überall tüchtig mit.
- Wir Jungpioniere sind gute Freunde und helfen einander.
- Wir Jungpioniere singen und tanzen, spielen und basteln gern.
- Wir Jungpioniere treiben Sport und halten unseren Körper sauber und gesund.
- Wir Jungpioniere tragen mit Stolz unser blaues Halstuch.

Witz:

**Die zehn Gebote für junge Eheleute**

- 1.) Ihr sollt stets **1** sein!
- 2.) Ihr sollt euch nie ent**2**en!
- 3.) Ihr sollt euch **3** bleiben bis in den Tod!
- 4.) Ihr sollt euch stets gut **4**en!
- 5.) Ihr sollt eure **5**er zusammenhalten!
- 6.) Ihr sollt das **6.** Gebot halten!
- 7.) Ihr sollt eure **7** Sachen in acht nehmen!
- 8.) Ihr sollt euch gegenseitig **8**en!
- 9.) Ihr sollt eure Liebe jeden Tag er**9**ern!
- 10.) Ihr sollt euch nie die **10**e zeigen!

17.) Nennen Sie drei der **10 Gebote** (gemessen nach Anhängern)!

18.) Nennen Sie die vier größten **Weltreligionen** (gemessen nach Anhängern)!

19.) Wie heißt die heilige Schrift im **Christentum**?

20.) Wie heißt die heilige Schrift im **Islam**?